

PROGRAMM

- 9.00 Uhr Ankommen**
- 9.30 Uhr Begrüßung und Grußworte**
Dr. Bernd Wiegand, Oberbürgermeister der Stadt Halle (Saale)
Marco Tullner, Bildungsminister des Landes Sachsen-Anhalt
- 10.00 Uhr Impulsvortrag „Die Kommunale Bildungslandschaft der Zukunft – Herausforderungen und Perspektiven“**
Prof. Dr. Gerhard de Haan (FU Berlin)
- 11.00 Uhr „Bildung gemeinsam gestalten“ - Einführung Bildungsleitbild Halle (Saale)**
Katharina Brederlow, Beigeordnete für Bildung und Soziales der Stadt Halle (Saale)
- 11.45 Uhr Pause und Mittagsimbiss**
- 12.30 Uhr Themeninseln**
Ihre Meinung ist gefragt: Diskussionsrunden zu zentralen Themen der Bildungslandschaft
- 14.30 Uhr Kaffeepause**
- 14.50 Uhr Ergebnistransfer aus Themeninseln**
- 15.20 Uhr Podiumsdiskussion: „Bildungschancen in Halle (Saale) gestalten – Wie gehen wir es gemeinsam an?“**
Marco Tullner, Bildungsminister des Landes Sachsen-Anhalt
Katharina Brederlow, Beigeordnete für Bildung und Soziales der Stadt Halle (Saale)
Olaf Ebert, LAGFA Sachsen-Anhalt e.V.
Dr. Elke Hartmann, SalineTechnikum
Dr. Simone Danek, IHK Halle-Dessau
- 16.20 Uhr Ausblick**
- 16.30 Uhr Ende**

THEMENINSELN

Die Themeninseln bieten Gelegenheit, zu zentralen Punkten der zukünftigen Gestaltung von Bildung in unserer Stadt miteinander ins Gespräch zu kommen. Dabei steht die Frage im Mittelpunkt, an welchen Stellen der Bildungslandschaft Halle (Saale) die größten Handlungsbedarfe bestehen. Als Diskussionsimpuls werden dabei jeweils ausgewählte Einrichtungen und Kommunen zu Ihren Erfahrungen im Themenkomplex berichten.

Insel 1: „Wie viel Chancengerechtigkeit wollen wir? Und wie viel können wir?“

Die Forderung nach gleichen Bildungschancen für alle Einwohnerinnen und Einwohner unserer Stadt ist Konsens. Die Umsetzung jedoch gestaltet sich erheblich schwieriger. Wo muss zuerst gehandelt werden, um mehr Bildungsgerechtigkeit in Halle (Saale) zu erreichen?

Impuls: Mandy Rauchfuß (Schulleiterin Gemeinschaftsschule Heinrich Heine)

Insel 2: „Inklusive Bildung – Bildung inklusive?!“

Inklusion im Bildungsbereich ist Anspruch und Haltung zugleich und benötigt für ihre Umsetzung ausreichend Zeit und Ressourcen. Welches müssen die nächsten Schritte auf dem Weg zur inklusiven kommunalen Bildungslandschaft sein?

Impuls: Heiko Schütz (Stadt Halle (Saale), Örtliches Teilhabemanagement)

Insel 3: „Gläserne Bildungslandschaft – Vision oder Illusion?“

Der Ruf nach mehr Transparenz ist laut, denn: Nur wer die zu den eigenen Vorstellungen passenden Bildungsangebote kennt, kann sie auch zielgerichtet in Anspruch nehmen! Doch Transparenz kann auch überfordern. Wie wollen wir also Bildung transparenter machen? Und wo besteht der dringendste Handlungsbedarf in unserer Stadt?

Impuls: Torsten Haß (Stadt Erfurt, Programmleitung Bildungsstadt/ Leiter Volkshochschule)

Insel 4: „Wie bringt uns analoge Bildung in eine digitale Zukunft?“

Der digitale Wandel beeinflusst nahezu alle Lebensbereiche, so auch Bildung. Ziel muss es sein, die Menschen zu befähigen, die digitalen Möglichkeiten interessengeleitet, aktiv und konstruktiv zu nutzen. Was müssen wir in Halle (Saale) zukünftig tun, um dies zu erreichen?

Impuls: Torsten Breitschuh (Geschäftsführer future Training & Consulting GmbH)

Insel 5: „Die Türen auf, die Tore weit?“ – Zugänge und Übergänge in Bildung

Einfache Zugänge und abgestimmte Übergänge im Bildungssystem ermöglichen gelingende Bildungsbiographien. Doch immer wieder scheitern Menschen an diesen neuralgischen Punkten vor oder zwischen Bildungsangeboten. Welchen prioritären Handlungsbedarf gibt es in Halle (Saale) bei der Gestaltung von Zu- und Übergängen in Bildung?

Impuls: Norbert Blauig-Schaaf (Transferagentur Mitteldeutschland für Kommunales Bildungsmanagement)

Insel 6: „Warum sind wir? Und wenn ja, wie viele?“ – Vernetzung in der Bildungslandschaft

Verlässliche Kooperation und Vernetzung kann ein Gewinn für alle im Bildungsbereich sein – Anbieter, Verwaltung, Politik und vor allem Nutzerinnen und Nutzer. Doch die Zahl der Akteure, Themen, Ebenen und vorhandenen Netzwerke ist ebenso groß wie schwer durchschaubar. An welchen Stellen in Halle (Saale) brauchen wir eine verlässlichere Zusammenarbeit und Vernetzung zum Thema Bildung?

Impuls: Cornelia Klöter (Stadt Leipzig, Sachgebietsleiterin Bildungsmanagement)